



Anmeldung:

Kreisjugendpflege Neuwied

Simone Höhner

Tel.: 0 26 31 803-442

E-Mail: jugendarbeit@kreis-neuwied.de

Bitte geben Sie an, ob Sie an der

- Fachtagung oder
- Fachtagung und Workshop **teilnehmen möchten.**

Anmeldung bis zum: 08.11.2024

Ansprechpartnerinnen für den Arbeitskreis Suchtprävention und die Fachtagung:

Lisa Seibert-Atkins, Caritas Neuwied, Fachst. Suchtprävention

Tel.: 0 26 31 98 75-63

E-Mail: seibert-atkins@caritas-neuwied.de

Simone Höhner, Kreisjugendpflege Neuwied

Tel.: 0 26 31 803-442

E-Mail: jugendarbeit@kreis-neuwied.de



Fachtag zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

- Aufklärung und Prävention -

18.11.2024

9:00 - 12:00 Uhr



„Das Glas ist halb voll oder halb leer“

Mein Denken, meine Sprache und die eigene Haltung im Umgang mit der Zielgruppe

Gesonderte Anmeldung zum Workshop

im Anschluss, 13:00 - 17:00 Uhr

Big House: Museumstr. 4a, 56564 Neuwied

Anmeldeschluss: 08.11.2024



*Es sind nicht die Dinge selbst,
die uns beunruhigen,
sondern die Vorstellungen und
Meinungen von den Dingen.*
(Epiktet, um 125 n.Chr.)

Ein sehr frühes Zitat, welches bezeichnet, dass Denken und Sprache Wirklichkeit oder genauer die Wahrnehmung dessen, was wir als Wirklichkeit erleben, beeinflussen kann.

Für Klienten ist daran viel Wahres - sowohl in der Innenwahrnehmung, als auch in der Außenwahrnehmung durch Helfende und die Gesellschaft.



Programm

09:30 Uhr Stehkafee und Begrüßung

10:00 Uhr Interaktiver Fachvortrag:

Mein Denken, meine Sprache und die eigene Haltung im Umgang mit der Zielgruppe

Dipl.-Psych. Florian Hammerle, Psychologischer Psychotherapeut (VT), Zusatzqualifikation/Fachkunde Kinder- und Jugendpsychotherapie, Supervisor

Denken und Sprache beeinflussen uns täglich. Dies kann auch die Einschätzung von Handlungsspielraum und das praktische Arbeiten in pädagogischen und psychosozialen Bereichen betreffen.

Die Fachtagung beleuchtet diese Zusammenhänge auf vielfältiger Weise: durch Auseinandersetzung mit der Wirkung von Denken und Sprache, mit Blick auf Sensibilisierung durch Einordnung psychischer Störungen in Diagnosesystemen, der Reflexion der eigenen Haltung und der damit verbundenen Wirkungsmöglichkeiten und schließlich Herausarbeitung lösungsorientierter Sichtweisen bei scheinbar unlösbaren Problemen aus der Praxis.

12:00 Uhr Ende der Fachtagung

12:00–13:00 Uhr Pause

13:00–17:00 Uhr Workshop (nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich; Kostenbeitrag: 20,00 €)

Im Workshop werden die Inhalte des Hauptvortrages vertieft. Anhand von Fallbeispielen der Teilnehmenden werden konkrete Lösungsansätze erarbeitet. Es geht um eine Veränderung von einer Problem- hin zu einer Lösungsorientierung. Praktische Übungen mit dem Dozenten und Kleingruppenarbeit kommen dabei zum Einsatz.